

Niederschrift Nr. 31
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Sport und Soziales
der Stadt Schwentimental am Donnerstag, den 27. Oktober 2011,
im Rathaus, Gr. Bürgersaal
(gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss Schule, Kultur, Paten- und Partner-
schaften bis einschließlich Tagesordnungspunkt Nr. 6)

Vor der eigentlichen Sitzung hat sich der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales um 18:00 Uhr das Außengelände der Großen Schwentinehalle angesehen, um einen geeigneten Standort für einen möglichen Container zu finden.

Anschließend wurde die Sitzung um 19:00 Uhr im Rathaus, Gr. Bürgersaal gemeinsam mit dem Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften fortgeführt.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Herr Petersen eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und stellt fest, dass die Einladung vom 12.10.2011 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Petersen, Bernd (Vorsitzender)
2. Frau Ehlert, Brigitte
3. Herr Steenbock, Herbert für Herrn Meißner, Christian
4. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika für Frau Sindt, Sabine
5. Frau Weiß, Martina (bis einschl. TOP 6) anschl. Herr Kirschstein, Wilhelm
6. Frau Heere, Bernhild
7. Herr Timm, Alexander
8. Frau Malterer, Hannelore
9. Herr Thal, Axel

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Frau Leyk, Susanne
2. Frau Vogt, Monika
3. Herr Menz, Gerald
4. Herr Frehse, Mirco (Protokollführer)
5. Herr Kemper, Dirk
6. Herr Kirschstein, Wilhelm (ab TOP 7 stimmberechtigt)
7. Herr Martens, Rainer
8. Frau Sindt, Sabine
9. Frau Wohler-Schmidt, Kirsten
10. Herr Heere, Wolfgang
11. Herr Schell, Bernhardt
12. Frau Weißhuhn, Britta
13. Herr Bartscher, Uwe

14. Herr Dr. Kockläuner, Gerhard
15. Mitglieder des Seniorenbeirates
16. Ca. 25 Zuhörer
17. Herr Sindt, Volker ab 19:33 Uhr

Herr Petersen stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Tagesordnung soll wie folgt geändert werden:

- Der Tagesordnungspunkt (TOP) Nr. 7 wird von der Tagesordnung genommen, somit wird TOP 8 zu TOP 7, TOP 9 zu TOP 8 und TOP 10 zu TOP 9.

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 25.08.2011
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Antrag des Knik e.V. auf Umweltbildung an Kindergärten und Schulen
5. Zukünftige Gestaltung der Jugendarbeit in Schwentimental (181/2011)
6. Außensportanlagen für den Schulsport im OT Raisdorf
7. Aufstellung eines Containers an der Schwentinehalle
hier: Möglicher Standort
8. Errichtung eines Skaterparks
hier: Aktueller Stand der Planungen / Ergebnisse des Runden Tisches

Nichtöffentlicher Teil:

9. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 1.: Einwohnerfragestunde

- Ein Bürger fragt an, ob es bezüglich der Sanierung der Schulturnhalle Klausdorf bereits Pläne für eine Sanierung gibt. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt mit, dass die Sanierung in den Bedarfsplan aufgenommen wurde. Konkrete Pläne gibt es noch nicht.
- Ein Bürger beschwert sich darüber, dass die Duschen im Umkleidebereich der Kleinschwimmhalle Ralsdorf zu heiß sind. Herr Frehse teilt hierzu mit, dass bereits eine Fachfirma zur Reparatur der Thermostate beauftragt wurde.
- Ein Bürger bittet um Reparatur der Duschköpfe im Umkleidegebäude Klinkenberg. Darüber hinaus müsse der Eingangsbereich neu gestrichen werden. Herr Frehse teilt mit, dass dem zuständigen Hausmeister der Reparaturauftrag bereits erteilt wurde. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt ergänzend mit, dass für den Sportplatz Klinkenberg derzeit die Umgestaltungswünsche zusammengetragen werden. Der Wunsch nach den Malerarbeiten im Eingangsbereich wird mit aufgenommen.

Zu Punkt 2.: Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 25.08.2011

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25.08.2011 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.: Mitteilungen und Anfragen

- Herr Frehse berichtet kurz über den am 01.09.2011 stattgefundenen Arbeitskreis zur Attraktivitätssteigerung des Sportplatzes Klinkenberg, an dem Vertreter des RTSV, des RFC06 und der Verwaltung teilgenommen haben. Ziel dieses Arbeitskreises ist es die Attraktivität der Sportanlage Klinkenberg zu steigern sowie Wünsche und Anregungen der Vereine zu analysieren und nach Möglichkeit umzusetzen. In diesem Zusammenhang berichtet Herr Frehse von der bevorstehenden Umgestaltung des oberen Platzes um diesen auch für Punktspiele beispielbar zu machen. Hierzu ist es erforderlich, die noch verbliebenen Rasenkanten aufzunehmen und einen kleinen Teil der Wegpflasterung zu verändern. Diese Leistungen werden vom Bauhof erbracht und verursachen nur geringe Kosten.
- Herr Martens fragt an, ob es zwischen der Verwaltung und dem DRK eine Absprache hinsichtlich der Zubereitung des Mittagessens (frisch oder aufgewärmt) gibt. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt hierzu mit, dass es eine solche Absprache bislang noch nicht gibt und diese ggf. vertraglich fixiert werden müsste. Frau Weiß fragt an, ob es derzeit tatsächlich eine längere Warteliste für Kinder über drei Jahren in Schwentinal gibt und ob der Kindergarten-

neubau des DRK diesen Überhang aufnehmen kann. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt hierzu mit, dass ein so starker Überhang nicht absehbar war und das sich dieser vermutlich durch eine hohe Anzahl von Zuzügen gebildet hat.

Zu Punkt 4.: Antrag des Knik e.V. auf Umweltbildung an Kindergärten und Schulen

Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert die Vorlage 200/2011 und berichtet über die bisherigen Gespräche mit dem Knik e.V.

Nach ausgiebiger Diskussion ist sich der Ausschuss darüber einig, die Arbeit des Knik e.V. zu unterstützen und dessen Existenz zu sichern.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften empfiehlt der Stadtvertretung, dem Knik e.V. ab dem Jahr 2012 einen jährlichen Zuschuss für die Umweltbildung an Schulen und Kindergärten in Schwentimental zu gewähren. Die Höhe des Zuschusses wird jährlich festgelegt.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 5.: Zukünftige Gestaltung der Jugendarbeit in Schwentimental (181/2011)

Herr Menz erläutert die vorgelegte Sachstandsmitteilung. Seitens der Ausschussmitglieder wird sich dafür ausgesprochen, die Jugendarbeit in beiden Ortsteilen weiterhin zu fördern. Der Ausschuss ist sich im Grundsatz darüber einig, am bisherigen Modell der Selbstverwaltung im Jugendhaus Klausdorf festzuhalten. Über den Inhalt der Jugendarbeit in Schwentimental soll in einem Arbeitskreis beratschlagt werden.

Beschluss:

Die Vorlage 181/2011 wird zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales wird beauftragt, zu einer öffentlichen Veranstaltung einzuladen, deren Ziel die Bildung eines Arbeitskreises zur konzeptionellen und organisatorischen Ausgestaltung der Jugendarbeit in Schwentimental ist.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 6.: Außensportanlagen für den Schulsport im OT Raisdorf

Herr Dr. Philipp erläutert stellvertretend für die Schulen in Schwentimental die Wichtigkeit einer funktionalen Sportanlage. Der Sportplatz an der Schule ist nach Fertigstellung des Neubaus des DRK-Kindergartens nicht mehr für den Schulsport geeignet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die Errichtung eines einfachen Sportplatzes inkl. 400-Meter-Laufbahn und Sprunggrube hinter der Uttoxeterhalle zu ermitteln. Die entsprechenden Planungskosten sind im Haushalt 2012 zu veranschlagen.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 7.: Aufstellung eines Containers an der Schwentinehalle
Hier: Möglicher Standort

Herr Petersen berichtet von der, dieser Sitzung vorangegangenen, Ortsbesichtigung an der Großen Schwentinehalle. Hier sollte ein möglicher Standort für einen Container gefunden werden. Während der Ortsbesichtigung wurde auch die Idee für einen Anbau an die Schwentinehalle diskutiert und von den Anwesenden begrüßt. Die Anwesenden waren sich einig, dass der einzige infrage kommende Standort für einen Container oder Anbau hinter der Schwentinehalle, neben dem Kellereingang für die TSVK-Schützensparte ist. Hier soll ein Wanddurchbruch zum Geräteraum erfolgen, durch den dann die ausgelagerten Sachen bei Bedarf in die Halle transportiert werden können.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Möglichkeiten und Kosten für die Aufstellung a.) eines Containers und b.) eines Anbaus zu prüfen und gegenüberzustellen. Die mögliche Eigenleistung des TSV Klaudorf ist hier zu berücksichtigen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 8.: Errichtung eines Skaterparks
hier: Aktueller Stand der Planungen / Ergebnisse des Runden Tisches

Herr Petersen berichtet vom Runden Tisch in Sachen Skaterpark, welcher am 17.10.2011 im Rathaus stattgefunden hat. An diesem haben Frau Bürgermeisterin Leyk, der Ausschussvorsitzende Herr Petersen, aus dem Amt für Jugend und Sport Herr Frehse sowie Herr Jugendpfleger Steffen nebst zwei Jugendlichen teilgenommen. Herr Gallesky hat seine Teilnahme abgesagt. Inhalt dieses Gespräches war die Diskussion zur weiteren Prüfung/Vorgehensweise in Sachen Skaterpark und ob eine Hallenvariante realisierbar ist. Die Teilnehmer waren sich darüber einig, dass eine geeignete Halle für einen Indoor-Skaterpark derzeit nicht zur Verfügung steht und deshalb weiter an der Dreieckfläche festgehalten werden soll. Auch die Fläche in der Liese-Meitner-Straße stand noch einmal zur Diskussion. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung jedoch in Erfahrung bringen können, dass diese Fläche vom derzeitigen Eigentümer nicht zum Verkauf steht.

Beschluss:

Der Ausschuss ist sich einig, dass die Dreieckfläche hinter dem Tennisplatz im OT Klausdorf derzeit die einzige zur Verfügung stehende Fläche für die Realisierung eines Skaterparks ist.

Eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise soll erst nach der Entscheidung für oder gegen einen Kunstrasenplatz im OT Klausdorf getroffen werden.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Zu Punkt 9.: Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Herr Petersen schließt die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales um 21.55 Uhr.

v. g. u.: gez.: Bernd Petersen
(Vorsitzender)

geschlossen: Mirco Frehse
(Protokollführer)